

7305 Tage – As Time Goes By,

Vor Ihnen liegt unsere Jubiläumsausgabe - anlässlich des zwanzigjährigen Bestehens von ÄGU. In dieser Zeit ist viel geschehen; gerade auch wenn man sich unsere Aktivitätenliste ansieht. Ausgehend von den „Ärzten gegen den Transit“ haben sich die Aktivitäten in viele umweltmedizinische und ökologische Bereiche ausgedehnt.

So wiesen ÄGU-Mitglieder bereits vor 20 Jahren auf die Gefahren des Dieselbooms hin (und danach viele Jahre immer wieder). Dass steter Tropfen bisweilen den Stein höhlt, hat sich hier bewahrheitet, denn wir waren sicher mitverantwortlich dafür, dass sich letztlich auch die Politik dieses Themas annahm (z. B. Förderung des Partikelfilters). Federführend sind wir unter anderem auch bei den Themen Kinder-Umwelt-Gesundheit (z. B. CEHAPE-Aktionsplan der WHO), Innenraumluftverschmutzung (und deren Verhinderung), Klimawandel und Gesundheit sowie den diversen Aspekten von Verkehr und Gesundheit. Auch im Hinblick auf die Risiken von elektromagnetischen Feldern sind wir seit Mitte der 90er Jahre im „Auge des Hurrikans“ tätig.

Unsere öffentlichkeitswirksamen Auftritte haben sicherlich dazu beigetragen, dass bestimmte Themen verstärkt ins öffentliche Bewusstsein gelangt sind. War die Innenraumluft vor zwanzig Jahren in der breiten Bevölkerung praktisch kein Thema, so hat sich dies zweifellos deutlich gewandelt.

Dahinter stecken viel Engagement, Arbeit und Mühe. Diese Herausforderungen nehmen wir freilich gerne an ... auch in den nächsten zwanzig Jahren.

Eine interessante Zeitreise wünschen Ihnen

Hans-Peter Hutter

Hanns Moshhammer

Peter Wallner



Inhalt

- Editorial | Inhalt1
- Die ersten 20 Jahre 2
- ÄGU global 5
- Die ersten Jahre – 1989-1993 6
- »Das galt als Propaganda« 8
- In Zeiten der Gentechnik – 1994-1998..... 10
- »Wir haben das Wissen«12
- Zehn Jahre und mehr – 1999-2003 14
- »Man kann keinen zwingen« 16
- Eine strahlende Gegenwart – 2004-2009 18
- Wie schade! 20